

Werkzeuge und Besen



© BirgitH/ pixelio:

Viele Werkzeugstiele oder Stiele von Gartengeräten und Besen sind aus Holz. Hierfür werden unterschiedliche Holzarten verwendet.

Z.B. werden stark beanspruchte Stiele gerne aus Eschenholz oder Robinienholz hergestellt.

Für Geräte, die nicht so stark beansprucht werden, wie z.B. Besenstiele, wird auch das Holz der Buche verwendet, wenn die Geräte besonders leicht sein sollen, manchmal auch Lindenholz.

Beim Reisigbesen, den man früher häufiger im Einsatz sah, ist nicht nur der Stiel aus dem Wald, sondern auch das Reisig mit dem man fegt.

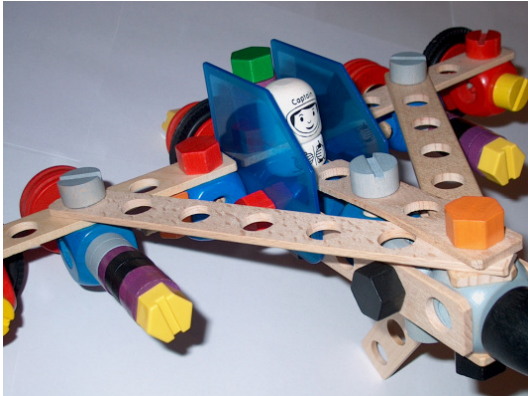
Reisigbesen werden heute noch von Hand gefertigt. Zur Herstellung wird gerne Birkenreisig aus heimischen Wäldern verwendet.



© B. Kohler

Holzspielzeug

Viele Spielzeuge werden aus Holz hergestellt z.B. Schaukelpferde, Autos, Puppenhäuser, Puppenmöbel, Holzeisenbahnen, Kaufläden, Babyrasseln, Bauklötze aber auch Gesellschaftsspiele wie z.B. Mikado, Schach oder Mühle.



Raumschiff, konstruiert mit „Bau-Block“ © Wikipedia



*Schaukelpferd
© K. Wuelfing/ pixelio*

Für die Herstellung von Holzspielzeug werden unterschiedliche heimische Baumarten genutzt z.B. Kirsche, Ahorn, Eiche, Fichte, Kiefer, Esche, Erle. Besonders gerne wird

jedoch Buchenholz verwendet, da es weder zu weich, noch zu hart ist und auch nicht splittert. Außerdem gibt es in Europa viel Buchenholz und es ist daher nicht so teuer wie seltene Baumarten.



*Buchenwald
© M.Thyssen/ Wikipedia*

Ein Teil der in Deutschland verkauften Holzspielzeuge wird in Europa hergestellt, der größere Teil aber in China. Das Holz für diese Spielzeuge, die in China hergestellt werden, kommt aber

mittlerweile größtenteils aus Russland, denn die Berge in der Region wo die Spielzeugfabriken stehen, sind längst abgeholzt.



Papier



Es gibt ganz unterschiedliche Papierarten: Papier zum Zeichnen und Schreiben, Zeitungspapier, Geschenkpapier, Brottüten, Kartons, Spezialpapiere wie Backpapier oder Fotopapier, aber auch Toilettenpapier, Papiertaschentücher und die Küchenrolle gehören zum Papier. Wenn wir den Papierverbrauch in Deutschland auf alle hier lebenden Menschen aufteilen, verbraucht jeder von uns fast 250 kg Papier im Jahr.



© B. Kohler

verwendet.

Der wichtigste Ausgangsstoff für Papier ist Zellulose. Zellulose ist eine Faser, die aus Holz gewonnen wird. Weil weltweit sehr viel Papier verbraucht wird, werden 20% der weltweiten Holzernte für die Herstellung von Zellulose für die Papierindustrie benötigt. Das bedeutet jeder fünfte gefällte Baum wird zur Herstellung von Papier

Überall auf der Welt wird Holz für Papier geerntet, d.h. sowohl bei uns in Europa, als auch in Asien, Nord- und Südamerika, Afrika und Australien. In einigen Ländern, wie bei uns, stammt das Holz aus bewirtschafteten Wäldern, in anderen Ländern (z.B. Brasilien und Südafrika) werden extra zur Papierherstellung Plantagen angepflanzt, d.h. auf riesigen Flächen wird nur eine, meist sehr schnell wachsende Baumart gepflanzt. In manchen Ländern wie in Russland und Kanada werden auch Urwälder für die Papierherstellung gefällt. Leider wird nicht überall darauf geachtet, dass dem Wald nur soviel Holz entnommen wird wie auch nachwächst.

Das meiste Papier bei uns wird mittlerweile aus Recyclingpapier hergestellt. Recyclingpapier wird aus Altpapier produziert. Das ist deswegen möglich, weil die aus dem Holz gewonnene Zellulose mehrfach verwendet werden kann – insgesamt bis zu 7 Mal. Danach muss sie aber durch „frische“ Zellulosefasern aus Holz ersetzt werden.

SOKO Wald – Auf den Spuren des Unsichtbaren